

# Das „Eltern-Update“: Elterninformationsveranstaltung zu Anschlüssen nach der Sekundarstufe II

## Übergänge gestalten

### 1. Ausgangslage

Bei der Beruflichen Orientierung und im Übergang von der Schule in den Beruf von Schüler\*innen spielen die Eltern eine entscheidende Rolle. Die Mitarbeiter\*innen der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule – Beruf (KoKo) der Stadt Oberhausen, die Schulamtskoordinatorin, die Berufsberater\*innen der Agentur für Arbeit und die Studienberater\*innen der Hochschule Ruhr-West thematisierten vor diesem Hintergrund die verstärkte Einbindung von Eltern in den Berufsorientierungsprozess. Um Eltern über veränderte Studienbedingungen, Studiengänge, Karrierechancen mit dualer Ausbildung und duale Studiengänge zu informieren, entstand die Idee, für Eltern eine Informationsveranstaltung mit dem Titel „Eltern-Update“ zum Übergang von der Sekundarstufe II in die verschiedenen Ausbildungs- und Studienangebote anzubieten.

### 2. Umsetzung

Die Planung des „Eltern-Updates“ erfolgte durch die Träger des Jugendbündnishauses (Stadt Oberhausen mit der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule – Beruf und der Beratungsstelle „Jugend und Beruf“, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter mit dem U25-Team) unter Einbeziehung der IHK, HWK, der Ausbildungsabteilung der Stadt Oberhausen und den beteiligten Hochschulen. Nachdem die ersten Ideen des „Eltern-Updates“ und die organisatorischen Rahmenbedingungen (Ort, Datum, Zeitpunkt, Dauer und mitwirkende Akteure) durch die Träger des Jugendbündnishauses abgestimmt wurden, folgte die Detailplanung und Konzeption mit allen beteiligten Akteuren.

Um die Eltern auf die Informationsveranstaltung aufmerksam zu machen, wurden neben Zeitungsartikeln, Plakaten und Werbung in sozialen Medien auch persönliche Einladungsschreiben an die Eltern von 3000 Schüler\*innen der Klassen 11 bis 13 der allgemeinbildenden Schulen sowie der entsprechenden Klassen an den Berufskollegs verteilt. Dies erfolgte mit Unterstützung der Lehrkräfte, Oberstufenkoordinatorinnen und Oberstufenkoordinatoren sowie den Koordinatorinnen und Koordinatoren für Berufliche Orientierung (StuBos) an den jeweiligen Schulen. In Gesprächen der Berufsberater\*innen mit Jugendlichen und Eltern wurde die Veranstaltung zusätzlich beworben.

Das „Eltern-Update“ fand als Abendveranstaltung im November 2018 und 2019 von 18:00 Uhr und 21:00 Uhr in den Räumen des Jugendbündnishauses und im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Bundesagentur für Arbeit auf der Mülheimer Straße in Oberhausen statt. Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung in die Ziele und Inhalte der Veranstaltung präsentierten die Hochschulen grundlegende Informationen zu Studienwahl und -bedingungen. Eine Beratung interessierter Eltern erfolgte anschließend in persönlichen Gesprächen. Die dualen Ausbildungen und die dualen Studiengänge wurden von der IHK, der HWK, dem Unternehmerverband, der Polizei, der Bundeswehr sowie der Ausbildungsabteilung der Stadt Oberhausen und der Bundesagentur für Arbeit vorgestellt.

Die Kommunale Koordinierungsstelle der Stadt Oberhausen war mit einem Informationsstand vertreten und stand allen Beteiligten als Ansprechpartner zur Verfügung. Als Zusatzangebot waren auch die Berufskollegs vertreten, um auf schulische Ausbildungen und die beruflichen Gymnasien als weitere Alternative aufmerksam zu machen. Das Kommunale Integrationszentrum stellte einen Dolmetscherservice für Türkisch, Arabisch und Serbokroatisch bereit.

### 3. Gelingensbedingungen und Empfehlungen

Der Ablauf der Informationsveranstaltung wurde in einer kleinen Planungsgruppe skizziert. Die Detailplanung erfolgte dann in einer Planungsrunde mit allen Beteiligten. Dieses Vorgehen erwies sich als besonders praktikabel, da Terminabsprachen, inhaltliche Vorgaben und Ausstattungsfragen auf kurzem Weg geklärt werden konnten. Zudem konnten die Akteure sich so im Vorfeld der Veranstaltung bereits austauschen und die Kontakte zueinander intensivieren.

Um durch eine einfache Anfahrt die Bereitschaft der Eltern zur Teilnahme zu erhöhen, sind neben einem zentral gelegenen Veranstaltungsort ebenso eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln sowie ausreichende und möglichst kostengünstige Parkmöglichkeiten vor Ort wichtig. Die Veranstaltung wurde als frühe Abendveranstaltung ab 18:00 Uhr geplant, um auch berufstätigen Eltern eine Teilnahme zu ermöglichen. Auf Nachfrage bei den Besucherinnen und Besuchern erwies sich das persönliche Einladungsschreiben als erfolgreichste Ansprache, da die meisten Eltern diesem gefolgt waren. Die anwesenden Eltern empfanden den direkten Kontakt zu den beteiligten Ansprechpartnern und die Beratung an den jeweiligen Ständen als sehr hilfreich.

Allen teilnehmenden Akteuren wurde Unterstützung bei der Standgestaltung und der technischen Ausstattung zugesagt. Die Aussteller nutzten das technische Angebot vor Ort sowie das bereitgestellte Mobiliar. Sie konnten aber auch auf ihr eigenes, bewährtes Informationsformat ohne Einschränkung zugreifen (z. B. eine Leinwand aufbauen, um einen Film zu zeigen), um ihre Angebote optimal präsentieren zu können. Die Standorte der Infostände wurden durch die Planungsgruppe festgelegt, die darauf achtete, dass durch eine geschickte Platzierung die Aufmerksamkeit auf alle Anbieter gleichermaßen gewährleistet wurde. Angestrebt wurde ein Überblick über die Übergangschancen von den klassischen Studiengängen mit den für viele Eltern neuen Karrierechancen in Handwerk, Industrie und Öffentlichen Dienst.

Gerade die Auswahl an dualen Studiengängen interessierte die Eltern ohne eigene Studierenerfahrung besonders. Die durch die Veranstaltung „Eltern-Update“ gewonnene Orientierung konnte als Basis für ein weiterführendes Gespräch mit der Berufsberatung genutzt werden. Das „Eltern-Update“ hat in Oberhausen einen festen Platz im jährlichen Veranstaltungskalender gefunden.

### 4. Materialien und Links

Film zum „Eltern-Update“ 2018:

<https://youtu.be/yYxeJ7HAteA>

#### Kontakt

Name: Dörte Delberg-Ziepeke

Tel.: 0208-94197711

E-Mail: [doerte.delberg-ziepeke@oberhausen.de](mailto:doerte.delberg-ziepeke@oberhausen.de)

Internet: [www.oberhausen.de](http://www.oberhausen.de)

Stand der Bearbeitung: 20. August 2020